

Fünf Jahre Grüner Veltliner by LAURENZ V.

Im April 2005 haben Dieter Hübler, Laurenz Maria Moser V. und Franz Schweiger LAURENZ V. gegründet. Als einziger Produzent weltweit bauen sie ausschließlich Grünen Veltliner an. Ihre Vision ist es, mit zu helfen, Grünen Veltliner unter den Top Weißweinen der Welt zu etablieren.



„Grüner Veltliner only“

„Grüner Veltliner ist eine vielseitige Rebsorte, die in ihren unterschiedlichen Ausprägungen extrem viel Freude macht und es absolut verdient, international unter den besten Weißweinen wie Chardonnay, Riesling oder Sauvignon Blanc gereiht zu werden“, so Laurenz Maria Moser, der Fünfte, über den Entschluss, sich mit LAURENZ V. (sprich „Laurenz five“)

ausschließlich dem Grünen Veltliner zu widmen. „Wir möchten ein Stück weit dazu beitragen, diese Rebsorte aus ihrer ursprünglichen Heimat Österreich hinaus zu tragen. Wir wollen den Konsumenten in aller Welt zeigen, was in diesem kleinen Land Österreich an schönen Weißweinen vor allem in Form der Hauptsorte Grüner Veltliner zu finden ist.“

Fokus auf den Export

LAURENZ V. Grüner Veltliner ist heute in 39 Ländern auf fünf Kontinenten vertreten, 91 Prozent der Jahresproduktion gehen in den Export. Trauben von 85 Hektar werden geerntet. Fluglinien wie Emirates, Lufthansa, Swiss oder British Airways First Class haben LAURENZ V. an Bord. Zudem fahren die Kreuzfahrtschiffe Queen Victoria und Queen Mary 2 mit einem ihrer Grünen Veltliner. Namhafte Restaurants und Hotels in den top Metropolen dieser Welt wie Nobu in London, Bellagio in Las Vegas, Kee Club in Shanghai oder Burj al Arab in Dubai führen LAURENZ V. auf ihrer Weinkarte. Harrods, Wein&Co, Mövenpick Schweiz oder das KaDeWe Berlin bieten ihren Konsumenten Trinkvergnügen aus dem Hause LAURENZ V. an.

In den USA arbeitet Moser eng mit Michael Mondavi, dem Sohn des amerikanischen Weinbaupioniers Robert Mondavi, zusammen. Dieser hatte ihn einst mit den Worten „It’s your grape, just f*** do it“, bekräftigt, das Projekt LAURENZ V. mit Leben zu erfüllen. In China wurden kürzlich umfangreiche Verträge mit dem wegweisenden Unternehmen Changyu unterzeichnet, um dort neue Freunde des Grünen Veltliner zu gewinnen.

Österreichs Paraderbsorte erfreut sich einer wachsenden internationalen Fangemeinschaft. Namhafte Persönlichkeiten aus der Welt des Weins attestieren dem Grünen Veltliner eine vielversprechende Zukunft. Für Jancis Robinson MW ist „Gruener“ „Austria’s answer to white Burgundy“. James Halliday hat dem Premiumwein „Charming“ 2007 93 von 100 Punkten verliehen. Sogar die FAZ am Sonntag hat LAURENZ V. mit dem Neuseeländischen Cloudy Bay Projekt verglichen.

Eine lange Erfolgsgeschichte

„Einfach war es am Anfang nicht“, ziehen die drei „Grüner Musketiere“ über die ersten fünf Jahre Bilanz. Grüner Veltliner ist zwar mit rund 30 Prozent Anteil an der gesamten Rebfläche Österreichs Aushängeschild beim Wein, im Ausland jedoch nach wie vor weitgehend unbekannt. „Wir erleben

aber überall die gleichen Reaktionen, ob in den USA oder Japan, in Norwegen oder Hongkong – einmal unseren „Gruner“ im Glas sind die Leute begeistert und kommen wieder, fragen beim nächsten Restaurantbesuch nach dem Wein, wollen ihn bei ihrem Weinhändler kaufen können.“ Damit ist die Zukunft von LAURENZ V. klar: „Den zweiten Fünfjahreszyklus von LAURENZ V. Grünem Veltliner werden wir voll unter das Motto globale Distribution stellen. Wir wissen, dass die Akzeptanz beim Konsumenten gegeben ist. Neun von zehn Verkostern lieben diesen Stil von Weißwein – denken Sie an das fruchtige Parfum eines deutschen Riesling, die erfrischende Säure eines Loire Sauvignon Blanc und die Saftigkeit von norditalienischem Pinot Grigio, in Harmonie vereint. Wir kümmern uns daher im Speziellen um die Verkäufer bei unseren Importeuren weltweit. Diese sind die ersten Bannerträger unserer Vision. Wir werben auch intensiv um die öffentliche Meinung und Bekanntmachung des österreichischen Phänomens Gruner.“

Die Beliebtheit dieser Rebsorte in Österreich ist auf Laurenz Maria Mosers Großvater zurück zu führen. Lenz Moser III. war in den 1930er Jahren auf der Suche nach der idealen Weißweinsorte für die von ihm entwickelte „Lenz Moser Hochkultur“, mit der er den Weinbau Weltweit revolutionierte. Er fand diese im Grünen Veltliner, damals mit nur rund zwei Prozent vertreten.

LAURENZ V.

Hinter LAURENZ V. (sprich „Laurenz five“) steht die fünfte Generation der bekannten Lenz Moser Weinfamilie, deren Wurzeln sich in Niederösterreich bis ins Jahr 1124 zurückverfolgen lassen und die bereits in der 15. Generation ununterbrochen Weinbau betreibt (seit 1610). Ansässig im Kamptal produziert LAURENZ V. mittlerweile fünf verschiedene Grüner Veltliner: CHARMING Grüner Veltliner, immer erst ein Jahr nach der Ernte zum Verkauf freigegeben, ist das Flaggschiff, gefolgt vom FRIENDLY als überaus „freundlichem“ und ausgewogenen Speisenbegleiter und dem SILVER BULLET GRÜNER in der innovativen 500ml Flasche (Maischegärung). Mit Laurenz Mosers Zwillingstöchtern, denen die leichten und besonders trinkanimierenden LAURENZ UND SOPHIE SINGING Grüner Veltliner und LAURENZ UND ANNA SUNNY Grüner Veltliner gewidmet sind, hält bereits die 16. Moser-Generation Einzug in die Jahrhunderte währende Familientradition.


LAURENZ V.

STRICTLY GRUNER & SHEER DRINKING PLEASURE

Kontakt:

Laurenz Maria Moser V.

M: +49 172 6879701

E: lenz.moser@laurenzfive.com

IMPRESSIONEN

(alle und weitere Bilder zum Download unter www.laurenzfive.com)



Portfolio by LAURENZ V.:
Charming
Silver Bullet
Friendly
Laurenz und Sophie Singing
Laurenz und Anna Sunny
Grüner Veltliner

Laurenz Maria Moser V. mit seinen Zwillingstöchtern Sophie und Anna



Sophie Moser ("Singing")



Anna Moser ("Sunny")



The Gruner Men

Laurenz Moser & Dieter Hübler,
"The Gruner Men"

Charming Grüner Veltliner
vor dem Zöbinger Heiligenstein

